

Liebes Team der Therapieabteilung,
ganz herzlichen Dank für Ihre freundliche und professionelle Arbeit. Unser Aufenthalt bei Ihnen war und ist ein voller Erfolg. Die Behandlung war spitze und ich kann das beurteilen, denn ich besitze ausreichend Reha-Erfahrung. Besonders beeindruckt hat uns die Arbeit der Therapeuten im Team. Jeder hat sein Spezialwissen im Dienst des Patienten eingesetzt und somit zur Lösung der Blockade beigetragen.

Loben möchte ich auch die Therapieplanung. Trotz unserer besonderen Situation (Kur mit Hund) haben Sie es geschafft, alle Termine aufeinander abzustimmen.

Die "Badefrauen" sorgten mit ihrer netten und fürsorglichen Art dafür, dass das Radonbad zum Genuss wurde.

Ein besonderer Dank geht auch an Frau Dr. Furch, die uns sehr intensiv betreute und die passenden Behandlungen gefunden hat.

Wir wünschen dem Team weiterhin viel Erfolg und noch viele zufriedene Kurgäste. Aber ich bin sicher, gute Qualität setzt sich durch.

Elise C. aus Leipzig am 07. Juli 2016

Als Actinon, als Gas geboren
dient Radon heut dem guten Zweck.
Als Uran-Bote hoch erkoren,
es holten "Freunde" hauf'weis weg.
Das Kurbad Schlema plattgemacht,
Uran war Fluch und auch kein Segen!
Doch "Mis(s)mut" hat sich breit gemacht,
begann das Unheil wegzufegen.
Die Gleesbergquelle sprudelt wieder,
die Tradition ward fortgesetzt.
Sie heilt der Menschen kranke Glieder,
das Radon dient dem Menschen jetzt.
Bad Schlema sollte jeder kennen,
ein "Hoch" dem Kurbad alle Zeit!
Man muss das Kind beim Namen nennen.
Es ist das Schönste, weit und breit!

Der Kurpark ist einsame Spitze. Im Therapiebereich fehlt ein Fußbadbecken!
Das Speisenangebot des Badecafés ist sehr reichhaltig, schmackhaft (besonders die Eintöpfe) und auch preiswert.

Manfred L. aus Berlin am 03. Juni 2016

Während meiner dreiwöchigen ambulanten Kur habe ich stimmige abgerundete Betriebsabläufe kennenlernen dürfen. Hier weiß die rechte Hand, was die linke Hand tut (Badearzt - Kurmittelhaus - Kurhotel - Gästeinformation). Ich lernte Menschen kennen, die ihre Arbeit gern und engagiert verrichten. Auch die Außenanlagen und deren Bepflanzung sind liebevoll gestaltet. Bitte bewahren Sie sich diese natürliche Mitmenschlichkeit.

Dorothea L. aus Werdau am 21. April 2016